Regina und Umgegend

Primizfeier des Hochw. Pater Joseph Simon.

Ein Freudentag für die deutsche St. Mariengemeinde wie für die Familie Simon war der letzte Sonntag, als der von seinem Studienaufenthalt in Europa zurückgekehrte Hochw. Pater Joseph Simon, O.M.J., seine Primiz feiern konnte. Besonders freudig bewegt waren seine nächsten Angehörigen, sein hochgeachteter Vater Herr Georg Simon sowie seine Brüder und Schwestern. Stark besucht war der Festgottesdienst am Sonntag morgen in der St. Marienkirche, wobei Hochw. Pater Schaller, O.M.J., eine meisterhafte Festpredigt hielt. Am Nachmittag folgte eine Segensandacht in der St. Marienkirche, während am Abend eine schön verlaufene Feier den denkwürdigen Tag beschloß. Herr H. Burghardt führte dabei im Namen des Kirchenrates den Vorsitz. Das St. Marien Orchester unter Herrn F. W. Palms Leitung sowie der Kirchenchor, geleitet von Herrn J. W. Ehmann, trugen zur Verschönung des Abends sehr wesentlich bei. Kurze Ansprachen, teils ernsten und teils heiteren Inhalts, hielten Hochw. Pater Schimnowski, O.M.J., der die Grüße und Glückwünsche der St. Mariengemeinde sowie der deutschen Oblaten Ordensprovinz dem Herrn Primizianten überbrachte, dessen Bruder Hochw. Pater Alfons Simon, O.M.J., und schließlich der Hochw. Primiziant selbst, der seinen herzlichen Dank zum Ausdruck brachte und etwas von Rom erzählte, wo er fünf Jahre studiert hat. Aus Kindermund wurden Hochw. Pater Joseph Simon poetische Grüße zuteil.

Pastoralkonferenz in Regina.

Die Pastoralkonferenz des Manitoba- und Saskatchewan-Distrikts der Missouri-Synode findet vom 23 bis 26. August in Regina statt. Die Sitzungen werden in der englisch lutherischen Kirche abgehalten. Am 24. August, abends ½8 Uhr, ist in der evangelisch lutherischen Gnadenkirche Beichtgottesdienst mit Feier des hl. Abendmahls und um 8 Uhr Hauptgottesdienst. Prediger wird Herr Pastor A. Schwab von Southey und Beichtredner Herr Pastor Lutz von Hitchcock sein.

Vom 15. August an ist die Lizensgebühr für Autos um die Hälfte herabgesetzt worden. Diese Ermäßigung sollte hauptsächlich den Farmern für die Erntezeit zu Gute kommen, doch gilt sie auch für alle anderen Autobesitzer, die bisher noch nicht ihre Lizens bezahlt haben.

Unter Leitung von Frau George Broder und starker Beteiligung der anwohnenden Bevölkerung fand am Samstag abend auf dem Broder-Spielplatz eine Flaggenhissungs-Zeremonie statt. Kurze Ansprachen hielten Stewart Gibson, der die Spielplatzkommission vertrat, Hochw. Generalvikar Janßen im Namen der St. Theresiengemeinde und J. Grudnitzki, der die Grüße der Südost-Steuerzahler-Vereinigung überbrachte.

Tod den Ratten und Mäusen.

Red-Rat-Squill trocknet nicht aus aber behält seine unbegrenzte Vernichtungskraft und übt seine Wirkung nur auf Ratten und Mäuse aus. Harmlos für Menschen und Haustiere. Der gewöhnliche Verwesungsgeruch wird beseitigt durch die langsame Wirkung des **Red-Rat Squill.**

Versuchen Sie noch heute ein Paket. Portofrei versandt nach Erhalt von 50c. Verkauft nur durch:

MacGILLIVRAY'S DRUGGISTS,
Regina, Sask.

Deutscher Konsul hält Lichtbildervortrag über Brasilien.

Alle Deutschsprechenden sind für Mittwoch abend eingeladen.

Der in Regina ebenso wie im ganzen canadischen Westen sehr beliebte deutsche Konsul Herr Dr. H. Seelheim von Winnipeg wird am Mittwoch von seiner Ferienreise durch den Westen zurückkehren und auf der Durchfahrt kurzen Aufenthalt in Regina nehmen.

In freundlicher Weise hat sich Herr Konsul Dr. Seelheim bereit erklärt, den Deutschen von Regina wieder **einen Lichtbildervortrag zu bieten, der diesen Mittwoch, den 17. August, abends 8 Uhr 30 unter Leitung des Deutsch-Canadischen Zentralkomitees im Erdgeschoß der ev. luth. Dreieinigkeitskirche (19. Block Ottawa Str.) stattfinden wird.** Er wird diesmal über das große, reiche und interessante Land **Brasilien** (Südamerika) sprechen, wo er selbst einige Jahre beruflich tätig war, und zugleich fesselnde Lichtbilder zeigen, die er selbst in Brasilien aufgenommen hat. Dieser Vortrag, der in Winnipeg schon mit großem Erfolg gehalten worden ist, verdient auch in Regina allgemeine Beachtung, zumal in Brasilien sehr viele Deutsche leben, die sich im wirtschaftlichen und geistigen Leben des Landes eine angesehene Stellung errungen haben. Der Lichtbildervortrag des Herrn Konsuls Dr. Seelheim wird daher für uns sehr unterhaltend und lehrreich sein.

Mit dem Abend ist auch ein **musikalisches und gesangliches Programm** verbunden, wozu der Schubert Chor unter Leitung von Herrn J. W. Ehmann sowie ein Orchester, bestehend aus den Herren Nick. Ritter, Jos. Forster, Jos. Hoseichner, Joh. Gesche, Mich. Humenick und Max Bomers, ihre Mitwirkung in dankenswerter Weise zugesagt haben. Zur Deckung der Unkosten wird um freiwillige Spenden gebeten.

Die Mühe des Herrn Konsuls Dr. Seelheim sollte durch recht starken Besuch belohnt werden. **Darum ist es Ehrensache aller Freunde, vollzählig zu erscheinen.** Alle Deutschsprechenden, ganz gleich zu welcher Gemeinde oder welchem Verein sie gehören, sind zum Lichtbildervortrag diesen Mittwoch abend im Erdgeschoß der Evgl. Luth. Dreieinigkeitskirche herzlichst eingeladen.

Herr J. J. Betz von Langenburg, Sask., hielt sich zur Tagung der Sekretär-Schatzmeister der Munizipalitäten in Regina auf. Bei einem Courierbesuch berichtete er, daß der Weizenschnitt schon zu etwa 60 Prozent bei Langenburg beendet sei. Der Ertrag pro Acker ist ungefähr 10 bis 25 Buschel. — Die Ortsgruppe Langenburg des Deutsch canadischen Verbandes von Sask. hielt am 7. August eine sehr gut besuchte Versammlung bei Herrn Heinsohn ab. Bei dieser Gelegenheit wurde der 75. Geburtstag des Herrn Heinsohn feierlich begangen. Zugleich wurde beschlossen, im nächsten Sommer das 45jährige Jubiläum der deutschen Siedlung Langenburg festlich zu begehen.

Herr Pastor C. T. Wetzstein hat am 9. August in der englisch-lutherischen Kirche drei erwachsene Mädchen, drei Schwestern von schwedischer Abstammung, konfirmiert. Gegenwärtig erteilt er einer weiteren Klasse von fünf Erwachsenen Konfirmationsunterricht. — Herr Pastor Wetzstein fuhr am Montag nach Saskatoon zu einer Sitzung des vorbereitenden Komitees für die Pastoralkonferenz, die vom 23. bis 26. August in Regina stattfinden wird.

Hühnerdiebe an der Arbeit.

In der Umgebung von Regina sind nach Feststellungen der Berittenen Polizei Hühnerdiebe an der Arbeit, die bereits Hunderte von Angehörigen des Geflügelvolkes entführt haben. Zu den Geschädigten gehört auch Herr Karl Wagner von Craven, der Samstagnacht etwa 50 Hühner einbüßte. Seit 1. August sind weitere Klagen über Diebstähle eingelaufen von den Farmern Bruce Taylor, Herrn Jakob Hubich und Frau R. A. Robinson, denen insgesamt etwa 150 Hühner gestohlen worden sind. Alle Besitzer von Geflügel sollten daher verschärfte Wachsamkeit üben, um Schädigung durch Langfinger zu verhüten oder die Diebe zu fassen und der Gerechtigkeit zu überliefern.

Nächsten Sonntag, den 21. August, nachmittags 4 Uhr, findet im Deutschen Haus, 22 Block Reynolds-Straße, eine Versammlung statt, in der über genossenschaftlichen Zusammenschluß zum Zwecke kooperativen Arbeitens beraten werden soll. Alle Interessenten sind dazu eingeladen, besonders solche, die sich für die Uebernahme und den genossenschaftlichen Betrieb einer Farm interessieren.

Premier Dr. J. T. M. Anderson hat angekündigt, daß Rückzahlungen an die „Saskatchewan Relief Commission" in Gestalt von Weizen entgegengenommen werden und zwar auf der Basis von 70 Cents für Nr. 1 Hartweizen (Fort William). Dies gilt für alle direkt geleistete Notstandhilfe und zwar von jetzt bis zum 1. November 1932. Entsprechende Anweisungen sind an die Elevatoragenten in den Notstandsgebieten der Provinz ergangen.

Herr Dr. J. B. Trudelle hat eine Reise nach Europa angetreten, um dort an ärztlichen Fortbildungskursen teilzunehmen. Besonders wird er sich nach Wien begeben, wo er in berühmten Kliniken zu praktizieren gedenkt.

Herr und Frau Dominik Stocker werden nächsten Sonntag, den 21. August, ihr 25jähriges Ehejubiläum begehen. Aus diesem Anlaß findet um ½9 Uhr morgens in der St. Marienkirche eine Silberhochzeitsmesse statt. (Unsere besten Glückwünsche! D. Red.)

Da wiederum weite Bezirke im südlichen Saskatchewan auf Notstandshilfe angewiesen sind, werden gegenwärtig Vorbereitungen getroffen, um die Notleidenden entsprechend zu unterstützen.

Nach den Regen der letzten Woche sind stellenweise Heuschrecken, die in Regina und Umgebung in diesem Jahr bisher fast unbekannt waren, in größerer Menge aufgetreten.

Eine neue Wertpapierausgabe der Provinz Saskatchewan in Höhe von $2,000,000, verzinsbar zu 6 Prozent, wurde von einem Bankiers-Syndikat sofort übernommen und wird von ihm zum Preise von 98¼ verkauft.

Zu der Doppelhochzeit, über die wir bereits kurz berichtet haben, wird uns noch mitgeteilt: Am 9. August fand in der St. Marienkirche die Trauung des Herrn Daniel Flegel mit Frl. Lina Gerlinski, sowie des Herrn Fred Schneider mit Frl. Carolina Flegel statt. Das Hochamt wurde von Hochw. Herrn Pater Schaller zelebriert, welcher auch die beiden Trauungen vollzog. Es war also eine Doppelhochzeit in der Familie F. D. Flegel. Als Brautführer fungierten Herr Paul Zelinski bei Frl. Lina Gerlinski und der Vater Herr F. D. Flegel bei Frl. Carolina Flegel. Trauzeugen waren bei dem Brautpaare Flegel-Gerlinski Herr Mike Hubenig und Herr John Gerlinski, Brautjungfern Frl. Mary Flegel und Frl. Elise Eiswirth. Eltern: Frau und Herr F. D. Flegel und in Vertretung der verstorbenen Eltern von Frl. Gerlinski Herr J. W. Brehm und Paul Zelinski. Bei dem Brautpaare Schneider-Flegel waren Trauzeugen die Herren Paul Schneider und Leo Sickowitsch. Brautjungfern Frl. Bertha Schneider und Frl. Minnie Wittal. Eltern Herr und Frau Joe Schneider und Herr und Frau F. D. Flegel. Die Kirche war mit vielen Verwandten und Freunden gefüllt, von denen manche weither gekommen waren. Die Hochzeitsfeier fand in der St. Josephshalle statt, woselbst sich die geladenen Gäste zum Bankett mit nachfolgendem Tanzvergnügen einfanden. Von Seiten der beiden Elternpaare war alles aufgeboten worden, die Gäste auf das Beste zu bedienen und zu unterhalten.

When it's all said and done ---- it's still

Ev.-Lutherischer Unterstützungsverein.

Am Dienstag, den 9. August hielt der Krankenunterstützungsverein der Dreieinigkeitsgemeinde eine außerordentliche Versammlung ab. Nach Erledigung des geschäftlichen Teiles fand eine Debatte statt, die von den Herren W. Ganß und J. Bardua geführt wurde. Sehr interessant war es den Ausführungen der beiden Herren zu folgen. Nachdem beide Herren ihren Vortrag beendet hatten, fand eine allgemeine, sehr interessante Debatte über den Vortrag statt, an der sich viel Anwesende sehr rege beteiligten. — Im Anschluß an die nächste Versammlung des Vereins soll eine ähnliche Debatte geführt werden und es wäre wünschenswert, wenn sich nicht nur die Männer des Vereins, sondern sämtliche Männer der Dreieinigkeitsgemeinde daran beteiligen würden. Schon heute ergeht die herzlichste Einladung dazu.

E. Hintz, Schriftführer.

Deutsch-Canadisches Zentralkomitee.

In der letzten Vollversammlung, die am Freitag, den 12. August, im Erdgeschoß der ev. luth. Gnadenkirche abgehalten und gut besucht war, konnte der Vorsitzende als neuen Vertreter der Herrenortsgruppe des Deutsch-Canad. Verbandes den Herrn J. R. de Stein begrüßen.

Ueber den Verlauf des dritten Deutschen Tages für Saskatchewan, der am 2. und 3. Juli in Saskatoon stattfand, sowie über den diesjährigen Deutschen Tag in Edmonton wurde ausführlich Bericht erstattet und den hervorragenden Bemühungen der deutschen Freunde in Saskatoon wie Edmonton herzliche Anerkennung gezollt, besonders für die den auswärtigen Teilnehmern erwiesene Gastfreundschaft. An den diesjährigen Deutschen Tag in Winnipeg sowie an die dortige Deutsche Vereinigung gelegentlich deren Fahnenweihe wurde je ein Glückwunschtelegramm im Namen des hiesigen Deutschtums gesandt.

Die vom Vorsitzenden B. Pott erstatteten Berichte ließen klar erkennen, daß die deutsch-canadische Bewegung in den drei Prärieprovinzen in kräftigem Fortschreiten begriffen ist und durch die Not der Gegenwart in ihrem Tempo etwas verzögert, aber nicht aufgehalten werden kann. Regierungsmänner, Parlamentsvertreter und andere Männer des öffentlichen Lebens erkennen, daß sie mit dem Deutschtum in Westcanada als einem bedeutenden Faktor mehr als je in der Vergangenheit rechnen müssen. Besonders erfreulich ist das einige Zusammengehen aller Deutschstämmigen, wenn es sich um gemeinsame Kundgebungen wie die deutschen Tage handelt.

Die Versammlung des Zentralkomitees befaßte sich ferner mit der Vorbereitung des Vortragsabends des Herrn Konsuls Dr. H. Seelheim von Winnipeg für Mittwoch, den 17. August. In entgegenkommender Weise wurde dazu das Erdgeschoß der ev. luth. Dreieinigkeitskirche zur Verfügung gestellt. Die Vorstandschaft wurde zum Komitee für den Abend ernannt.

Eingehend besprochen wurde die für nächstes Jahr geplante Weltgetreideausstellung in Regina. Beschlossen wurde, dem Ausstellungskomitee die Mitwirkung des D.C. Zentralkomitees anzubieten, wenn es sich um den Empfang und die Unterhaltung von Ausstellungsbesuchern aus deutschsprachigen Ländern wie Deutschland, Oesterreich, Schweiz usw., handeln sollte.

Fahrt nach Weyburn, Sask.

Um bei der Neugründung der Ortsgruppe Weyburn des Deutsch Canadischen Verbandes von Saskatchewan den dortigen Deutschen behilflich zu sein, begaben sich am Mittwoch, den 10. Juli, die folgenden Mitglieder des Geschäftsvorstandes des D. C. Verbandes von Sask. (mit ihren Frauen) nach Weyburn: J. R. de Stein, Otto Hähnel und Jakob Linkert, sowie noch folgende Verbandsmitglieder: Herr J. R. Birsner (samt Frau und Schwägerin) und Herr Franz Merth.

Diese Besucher wurden in Weyburn von Herrn und Frau A. Walz und Herrn und Frau G. Vogel auf das herzlichste und gastfreundlichste aufgenommen und bewirtet. Man trennte sich nach der Organisationsversammlung und der Neugründung der Ortsgruppe in recht später Abendstunde nur äußerst ungern von den so liebenswürdigen Gastgebern, um die Heimreise anzutreten.

Damenortsgruppe Regina.

Die nächste regelmäßige Versammlung findet Donnerstag, den 18. August, abends 8 Uhr, im Metropole Hotel statt. Anschließend an die Versammlung wird ein Kartenabend abgehalten werden, wozu alle Mitglieder sowie deren Freunde herzlichst eingeladen sind.

M. Hähnel, Schriftführerin

Bessere Werte in gebrauchten Autos

Wir sind in dieser Woche in der Lage, Ihnen bessere Werte wie jemals zuvor in garantierten gebrauchten Autos anzubieten.

Marquette Sport Roadster. Sechs Räder mit Drahtspeichen. Windschutzscheiben auch an den Seiten. Neue Gummireifen und in sehr feiner Verfassung .....$600.

McLaughlin-Buick, 1929 Master Six Sedan. Ausgerüstet mit sechs abnehmbaren Holzrädern. Hier ist ein feines Qualitätsauto zu einem niedrigen Preis .... $850.

Nash Special Six Sedan. Dieses Auto sieht aus wie neu. Hat gute Reifen. Ein gutes sparsames Auto für .....$475.

Kommn Sie und schauen Sie sich einige andere gute Gelegenheitskäufe an.

McLaughlin Motor Car Co., Ltd.
Rose St. und 12. Ave.
Telefon 4121 — 8143.

Deutsch-Canadischer Unterstützungsverein.

Der Deutsch Canadische Unterstützungsverein ist vor 10 Jahren in Regina gegründet worden und hat seitdem für die Unterstützung von Hinterbliebenen in Sterbefällen sehr viel Gutes getan. Tausende von Dollars sind bereites aus der Kasse des Vereins den Witwen und Waisen der verstorbenen Mitglieder zugekommen. Der Verein hat schon über 400 Mitglieder gezählt und hält sich auch in der gegenwärtigen schweren Zeit. Doch ist es der Wunsch der Mitglieder, die Wohltaten des Vereins auch weiteren deutschen Freunden in der Provinz Saskatchewan zu Gute kommen zu lassen. Darum geht das eifrigste Bestreben der Vorstandschaft dahin, Mitglieder auch außerhalb Reginas zu gewinnen.

Es ist verhältnismäßig leicht gemacht, Mitglied des Unterstützungsvereins zu werden, da jeder deutschsprechende Mann und jede Frau im Alter von 21 bis 60 Jahren beitreten kann, wenn die Beitretenden nur körperlich und geistig gesund sind. Beim Eintreten zahlt das neue Mitglied $1.00 Einschreibegebühr und $1.00 für den nächsten Sterbefall. Bei jedem weiteren Sterbefall ist ein weiterer Dollar binnen 30 Tagen zu entrichten. Sonst werden keinerlei Gebühren erhoben.

Am besten wäre es, wenn in deutschen Siedlungen, wo Interesse dafür vorhanden ist, sich Ortsgruppen des Unterstützungsvereins in Regina bilden würden, die dann mit dem Hauptverein und mit der Hauptkasse in Regina zusammenarbeiten und zugleich die nötige Kontrolle über die beitretenden Mitglieder in ihren Siedlungen ausüben, damit nur gesunde Männer und Frauen sich anschließen und auch sonst die Vereinsgeschäfte ordnungsgemäß erledigt werden.

Wer nähere Auskunft wünscht, schreibe, bitte, an den

Sekretär Herrn Adam Hanfinger, 1300 Victoria Ave., Regina, Sask.

Die vielumstrittene Vorlage, die sich mit der Einführung der Fleischinspektion in Regina befaßt, beschäftigt immer noch den hiesigen Stadtrat. Am Montag sprach eine Abordnung der hiesigen Restaurateure bei Bürgermeister McAra vor und protestierte gegen die geplante Fleischinspektion.

Frau Heinrich Schmalenberg, 18 Block McAra Straße, hat eine schwere Operation im General Hospital gut überstanden und ist letzte Woche wieder nach Hause zurückgekehrt.

Mehr als 78 Prozent jener Schüler, die an den sogenannten Korrespondenzkursen in Saskatchewan teilgenommen haben, haben die Grad 11 Prüfung bestanden, während über 90 Prozent die Grade 9 und 10 erfolgreich absolvierten.

Vibank, Sask.

Frau Anna Stoeber, geb. Froh, starb in der Nacht vom 13. auf 14. August plötzlich an Herzschlag. Niemand weiß genau, um welche Zeit sie verschieden ist. Ihre Leiche wurde vom Nachbarn Herrn Michael Thomas am 14. August um ½7 Uhr morgens neben ihrem Haus vor dem Hofter aufgefunden.

Die Verstorbene stammte aus Zichydorf in Ungarn (jetzt Jugoslavien). 1903 kam sie nach Canada. Als Witwe verheiratete sie sich mit Herrn Johann Stoeber, der vor ungefähr 8 Jahren ihr im Tode vorangegangen ist. Die sterblichen Ueberreste der Verstorbenen wurden am 16. August vormittags auf dem hiesigen Friedhof zur letzten Ruhe bestattet. (Unser herzl. Beileid! D. Red.)

V. P.

Der klare Beweis.

Der Herr Lehrer bespricht mit seinen Schülern das Verhalten zu den Haustieren. „Man darf den Hund, den man als treuen Hausgenossen schätzt und liebt, streicheln, man kann sich von ihm das Pfötchen geben lassen, aber — man darf nie das tun, was leider viele Leute machen: Sich von einem Hunde die Hand lecken lassen!" „Mei Tante hat ihran Hund sogar a Busll gebn", weiß der kleine Peperl zu melden. Der Herr Lehrer ist entsetzt. „Das ist so ein schlimmes Beispiel", führt er aus, „die Tante weiß natürlich nicht, wie ungemein gefährlich das ist." — „Jawoi, des stimmt," schreit der Peperl dazwischen, „am nächstn Tag war der Hund hi!"

Bekanntmachung

Ab. Montag, den 15. August, werden unsere Gebühren für Tageskurse auf $15.00 per Monat reduziert. Der Preis wurde wegen der jetzigen Zeiten heruntergesetzt. Wir garantieren, daß keine Erhöhung der Gebühren vor dem 1. August 1933 vorgenommen wird.

Tages- und Abkurse jetzt offen. Lassen Sie sich eintragen.

RELIANCE SCHOOL OF COMMERCE
Victoria Park Building
Regina Saskatchewan

Kleine Anzeigen

(Zu spät für Kleine Anzeigenseite eingetroffen)

Müller sucht Stellung in einer Mühle. Zwanzig Jahre Erfahrung. Wegen näherer Auskunft wende man sich an: John Christ, 10 - 20. Street, Brandon, Man.

Mädchen gesucht.

Tüchtiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit gesucht. Muß eine gute Köchin sein und des Englischen mächtig sein. Angebote richte man an 1116 College Ave., Regina.

Senegawurzeln

gewaschen und getrocknet, zu kaufen gesucht zu 18 - 20c das Pfund. **Deutsche Apotheke,** 10224 - 101. St., Edmonton, Alta.

Vertreter

für bekannte lutherische Lebensversicherung für den Süd Alberta-Distrikt gesucht. Anfragen zu richten an A. W. Roeder, 9102 - 115. Ave., Edmonton, Alta.

Heirat.

Deutscher Farmer, kath., anfang 30, alleinstehend, eigenes Heim in einem guten Distrikt in Sask., wünscht auf diesem Wege mit kath. Mädchen oder Witwe (evtl. mit Kind) im Alter von 20-30 Jahren in Verbindung zu treten. Zuschriften, möglichst mit Bild welches auf Verlangen gleich zurückgesandt wird, sind zu richten an: Box 83, Der Courier, 1835 Halifax St., Regina Sask.

Zu vertauschen.

16 Zimmer Roominghaus sowie 3 Zimmer Wohnhaus in Regina gegen vollständig eingerichtete Farm in Saskatchewan zu vertauschen. Anfragen wolle man richten an: Box 68, Der Courier, 1835 Halifax St., Regina, Sask.

Fußschweiß Mittel.

garantiert sicher wirkend und unschädlich.

Preis per Flasche portofrei $0.60.

Fußschweiß Puder, 45c und 35c Portofrei!

Massig's Deutsche Apotheke,
Box 124, Regina, Sask.

Deutscher Uhrmacher

Sämtliche Uhren zu annehmbaren Preisen auf Lager, ebenso Trauringe. Repariere alle Uhren zu mäßigen Preisen. Ein Jahr Garantie für jede Uhr.

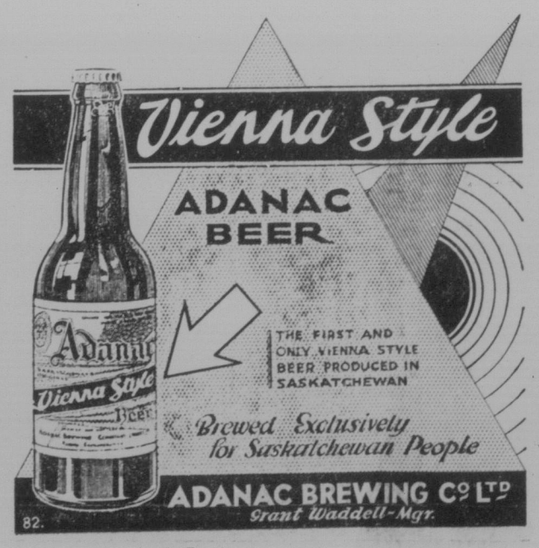
Auch Vertreter für Forni's Alpenkräuter.

W. Seib
1717—11. Ave. — Regina, Sask.

Dauerwellen Frei!

Ein spezielles
"MARVEL"
Reklame-Angebot.

Sie zahlen für Material und andere Sachen die benötigt werden $1.50

Wunderschöne garantierte „La Mode" Push-up Wellen.
Das größte jemals dagewesene „Marvel" Angebot.

MARVEL BEAUTY PARLORS
1794 Hamilton St., Regina, Sask. Telefon 23775.